

Von jedem Flecken rein

Text: unbekannt

Musik: James McGranahan (1840-1907)

1. Von je - dem Fle - cken rein, be - freit von al - ler Sünd, das
2. Ver - ber - gen möcht ich nicht vor Dir die Sün - den - schuld; vor
3. In Dei - nes Lich - tes Glanz, durch Dei - ner Klar - heit Schein hast

5

hast Du, lie - ber Hei - land mein, ver - spro - chen Dei - nem Kind! Ich
Dei - nem heil' - gen An - ge - sicht fleh ich um Dei - ne Huld. Ich
Du nun ü - ber - wun - den ganz der sünd' - gen Zwei - fel Pein. Ich

9

le - ge die Last vor Dei - nem Kreu - ze hin! Herr,
kom - me trotz Spott der Fein - de jetzt zu Dir; in
glau - be, dass Gna - de und Dei - ner Weis - heit Macht mich

13

weil Du mich ge - ru - fen hast, komm ich, so wie ich bin.
mei - ner Angst und See - len - not such ich Ver - ge - bung hier.
nun zum Sieg ge - füh - ret hat und stünd - lich mich be - wacht.